

So klappt's
am besten!

Botament
MIT VERTRAUEN

Die Aufgabe

Verguss einer dünnenschichtigen Fußbodenheizung auf Noppenbahnen

Eine wassergeführte, dünnenschichtige, nachträglich auf bestehendem Estrich eingebaute Fußbodenheizung, deren Trägerlage aus einer Kunststoff-Noppenbahn, soll mit möglichst geringer Aufbauhöhe vergossen und so für die Aufnahme unterschiedlicher Bodenbeläge vorbereitet werden.

Verwendete Produkte

D11 Tiefengrund, Botament Primer, MegaFlow/MegaFlow Xtra, RS Randdämmstreifen, MS6 Kleb- und Dichtstoff, DE Plus Dünnentkopplungsbahn (optional)

Hilfreiches Werkzeug

Rührwerk mit Collomix DLX, Grundierungswalze, Glättkellen, Zahnkellen, Kartuschenpresse, Stachelwalze

Die Umsetzung

1. Untergrund vor der Verlegung der Noppenbahnen reinigen und mit D11 oder Botament Primer vorstreichen
2. Notwendige Ausgleichsarbeiten mit MegaFlow/MegaFlow Xtra ausführen
3. Heizungssystem befüllen
4. Dehnungsfugen abdecken
5. RS Randdämmstreifen montieren mit der Noppenbahn dicht verkleben (MS6)
6. Sämtliche Stöße und Übergänge dicht verkleben (Wannenausbildung)
7. Einbringen der Nivelliermasse MegaFlow/MegaFlow Xtra mit einer Rohrüüberdeckung von ~ 3-7 mm (Verarbeitungshinweise der Systemhersteller beachten)
8. Fläche mit Stachelwalze durchfahren

Bei großformatigen Fliesen oder Parkettart kann bei Bedarf noch die DE Dünnentkopplungsbahn eingebaut werden.

Für die Verlegung von elastischen Belägen (PVC), Linoleum oder Teppichboden ist in der Regel noch der Einbau einer weiteren Ausgleichsschicht (~2 mm) zur Fein-Nivellierung notwendig.

Tipps + Hinweise

Der Einbau der Vergussmasse im Pumpverfahren vereinfacht und beschleunigt die Ausführung.

Bei der hier beschriebenen Ausführung handelt es sich um eine Sonderkonstruktion.

